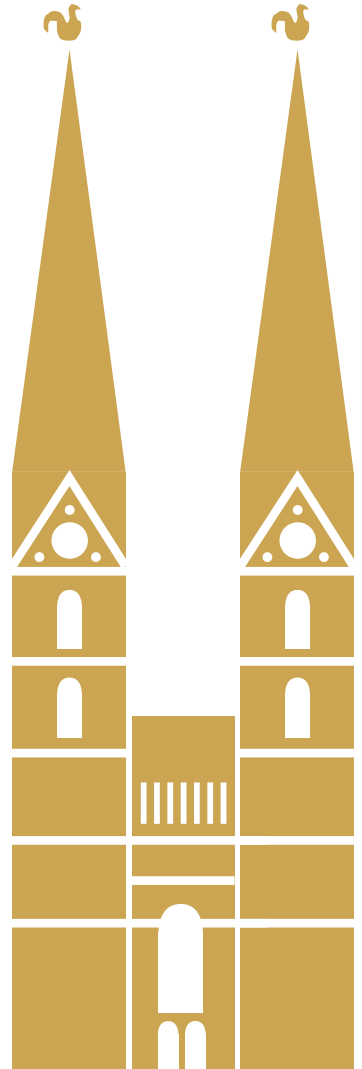


Seite 2	Von uns -Editorial
Seite 4	Gottesdienste
Seite 13	Kirche Kunterbunt
Seite 14	Abschied von Ulrike La Gro
Seite 15	Aus dem Presbyterium
Seite 16	Hand in Hand für Tansania
Seite 17	Gastfamilien gesucht
Seite 18	Das Epitaph der Familie von Oye
Seite 20	Obuntu heißt Menschlichkeit
Seite 22	KITA Paul-Gerhardt
Seite 23	KITA Neustadt
Seite 24	CSD-Gottesdienst
Seite 26	Kirchenmusik
Seite 32	Gruppen und Termine
Seite 35	Wir sind für Sie da
Seite 36	Epitaph – frisch restauriert





Liebe Leser:innen,

von der jetzigen Regierung in den USA sind wir erzkonservative und nationalistische Töne gewohnt. Dass diese Töne auch viele Kirchen dort durchziehen, ist vielleicht etwas unbekannter. Wie immer sind sie im Internet präsenter als die sogenannten „mainline churches“, zu denen auch die lutherische, die reformierte und unsere Partnerkirche, die United Church of Christ, gehören.

Die nationalistischen Kirchen werben (ziemlich laut) für ein Weltbild von gestern: Die Familie besteht aus Vater, Mutter und Kindern. Die sich „trad-wives“ nennenden Frauen sind für die Kindererziehung und den Haushalt zuständig – auch für das Homeschooling, denn die Kinder müssen ja vor „schädlichen“ Einflüssen wie der Evolutionstheorie und dem Sexualkundeunterricht geschützt werden. Die Männer gehen arbeiten, verwalten die Finanzen der Familie, haben am besten noch das alleinige Wahlrecht für die Familie und das letzte Wort in den Angelegenheiten der Familie, die entsprechend der nationalistischen Ausrichtung weißer Hautfarbe ist. Andere Lebensformen und anderes Denken werden als angeblich unbiblisch gebrandmarkt und abgelehnt.

Allein als Frau, die weiß, wie viel Mühe, Schweiß und Entbehrungen es Frauen ge-

kostet hat, solche fundamentalen Rechte zu erringen wie das Recht einer eigenen Stimme bei Wahlen und das Recht, ohne Zustimmung des Mannes eine bezahlte Arbeit aufzunehmen, tut mir diese Entwicklung weh. Ich übersehe dabei nicht, dass sich auch unsere Kirche schwergetan hat, bis sie 1974 die Gleichstellung von Pastorinnen im Amt beschlossen hat. Sie ist der gesellschaftlichen Entwicklung mit großem Abstand hinterhergehint.

Richtig bestürzt bin ich aber als Christin und Pastorin, wenn für erzkonservative und nationalistische Parolen die Bibel als Unterstützung herangezogen wird. Da frage ich mich ernsthaft, ob wir in den letzten Jahrzehnten in der Kirche nicht die theologische Bildung sträflich vernachlässigt haben.

Um es noch einmal klar zu sagen: Unser christlicher Glaube orientiert sich an dem, was Jesus getan und gesagt hat. Er hat die weltumspannende Liebe Gottes gelebt, Frauen in seine Nachfolge berufen, Menschen aus anderen Religionen und Nationen als Vorbilder hingestellt und nennt als wichtigstes Gebot: „Du sollst Gott, deinen Herrn, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüte und von allen deinen Kräften.“ Das ist das vornehmste Gebot. Das andere ist ihm gleich: *„Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“* Es ist kein anderes Gebot größer denn diese.“ (Markus 12, 29-31)

Das ist der unverrückbare Kern unseres Christseins.

Ansonsten eignet sich die Bibel nicht als große Vereinfacherin! Sie ist kein Buch der einfachen und einzigen Wahrheit, sondern ein Buch der Wahrheitssuche:

Die Bücher und Texte des Alten und Neuen Testaments diskutieren beständig miteinander, ergänzen und korrigieren einander,

wenn es die Zeit und die Umstände nötig machen. Sie rechnen damit, dass wir in diese Wahrheitssuche mit einsteigen. Denn die Wahrheit ist immer konkret, weil Gott kein versteinertes Denkmal, sondern ein lebendiges Wesen ist, das mit uns durch die Zeiten geht. Um die Wahrheit muss also – begrenzt von dem Kern unseres Glaubens – gerungen werden! Deshalb misstrauen Sie besser jeder und jedem, die/der Ihnen am Jahnplatz oder im Internet erzählt, dass die patriarchale Familie die biblisch einzig akzeptable Lebensform ist. Misstrauen Sie noch besser allen Vereinfacherinnen und Vereinfachern! Das Leben ist ja alles andere als einfach. Es verdient ernsthafte, gehaltvolle und konstruktive Auseinandersetzungen. Die **Bibel** weiß das längst.

Wer Lust hat, sich einmal ganz grundsätzlich mit der Bibel zu befassen, den lade ich herzlich ein zu zwei Abenden:

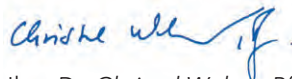
Bibel – Gotteswort und Menschenwort
Montag, 23. Nov. 2026, 19:00 Uhr, und

Bibel – Lust am guten Streit
Montag, 11. Jan. 2027, 19:00 Uhr

Am **Montag, 9. Nov. 2026**, gibt es außerdem einen Workshop **„Liturgie – Was macht eigentlich den Gottesdienst aus?“** Alle, die Lust haben, sich in verschiedene Liturgien (Gottesdienst-Abläufe) hineinzudenken, sind eingeladen. Wir denken, das hilft dem mündigen Christsein und beim Zusammenwachsen der Gemeinden.

Ich grüße Sie herzlich!

Im Innern dieses Gemeindebriefes finden wir wie immer Hinweise auf viele Gelegenheiten, uns zu treffen und miteinander zu sprechen.



Ihre Dr. Christel Weber, Pfarrerin

PS: Auf vielfachen Wunsch wird der Vortrag: **„Tansania – Hin und Weg“** von Pfarrerin Dr. Christel Weber am **4. November 2026, 18:30 Uhr** im Gemeindehaus Neustadt-Marien, Papenmarkt 10a, wiederholt.



„Tanzania – Hin und Weg“
Mittwoch, 4. November 2026,
18:30 Uhr
Gemeindehaus Neustadt-Marien,
Papenmarkt 10a

Evangelische Gottesdienste in der Nachbarschaft



Oktober	Reformiert Suster Susterkirche Eisenstraße	Altstadt Nicolai Nicolaikeiche Niedernstraße	Neustadt Marien Marienkirche Papenmarkt	Martini Gadderbaum Stephanuskirche Pellaweg	Lydia Johanniskirche Johanniskirchplatz	Dietrich-Bonhoeffer Matthäuskirche Brodhagen
	20.10. Freitag	20.00 Uhr Taizé-Andacht in Altstadt Nicolai Taizé-Trägerkreis				
04.10. Sonntag Erntedank	10.30 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl Pfarrer Bertold Becker; Bläserchor Stadtkantorat; Ltg.: Robin Stüwe; Martin Rieker, Orgel anschl. Gemeindeversammlung		10.30 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl mit Kitas Pfarrerin Dr. Christel Weber	10.30 Uhr Gottesdienst für alle mit Abendmahl Pfarrerin Susanne Stöcker	10.00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl Pfarrer Christoph Steffen; Konzertchor Bielefeld; Ltg.: Naoko Grünberg-Sakao; Ruth M. Seiler, Orgel	10.30 Uhr Gottesdienst mit Jubiläums- konfirmation mit Abendmahl Pfarrerinnen Karla Wessel, Nora Göbel; Posaunenchor Sudbrock, Martina Ditz, Orgel
15.00 Uhr Gottesdienst „Einfach gesagt“ im Begegnungszentrum Bültmannshof Pfarrerin Karla Wessel						
06.10. Dienstag	15.30 Uhr Martini-Gemeindegottesdienst mit Abendmahl in St. Pius - Pflege und Wohnen, Piusweg 3 Pfarrer i. R. Thomas Gano					
09.10. Freitag	15.00 Uhr Freitag-Nachmittag-Gottesdienst in Reformiert Suster Pfarrer Bertold Becker					
10.10. Samstag	15.30 Uhr – 18.00 Uhr Kirche Kunterbunt in Reformiert Suster mit Diakontin Lena Kromminga und Team					

Evangelische Gottesdienste in der Nachbarschaft

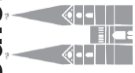


Oktober	Reformiert Suster Susterkirche Güsenstraße	Altstadt Nicolai Nikolaikirche Niedenstraße	Neustadt Marien Marienkirche Papenmarkt	Martini Gadderbaum Stephanuskirche Pellnaweg	Lydia Johanniskirche Johanniskirchplatz	Dietrich-Bonhoeffer Mathäuskirche Brodhagen
	10.30 Uhr Gottesdienst der Region Mitte in Altstadt Nicolai Pfarrer Bertold Becker; Altstädter Bläserkreis, Ltg.: Robin Stüwe; Ruth M. Seiler, Orgel anschließend Gemeindeversammlung für die Region Mitte	10.30 Uhr Gottesdienst zur Prävention sexualisierter Gewalt Sup. Christian Bald und Team Kindergottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Bertold Becker und Team Verbindungsband	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i. R. Carsten Ledwa Prädikantin Janina Förster	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i. R. Thomas Gano	10.30 Uhr Gottesdienst Pf. i. R. Eckhart Schätzel
11.10. Sonntag 19. Sonntag nach Trinitatis						
15.10. Donnerstag						
18.10. 20. Sonntag nach Trinitatis						
25.10. 21. Sonntag nach Trinitatis						
31.10. Samstag Reformations- tag						

18.00 Uhr (geänderte Anfangszeit!) Ökumenischer Gottesdienst an Reformation in St. Jodokus
Superintendent Christian Bald; Dechant Nacker, VokalTotal; Ltg.: Ruth M. Seiler; Simon Schuttemeier, Orgel

Church Night / Einlass 18 Uhr / Beginn 18.30 Uhr in Lydia/Johanniskirche
Churchnight Team mit Predigt von Jendrik Schmidt; Band, Ltg.: Wiebke König

Evangelische Gottesdienste in der Nachbarschaft



November	Reformiert Süster Süsterkirche Eiseustraße	Altstadt Nicolai Nicolaiskirche Niedernstraße	Neustadt Marien Marienkirche Papenmarkt	Martini Gadderbaum Stephanuskirche Pellaweg	Lydia Johanniskirche Johanniskirchplatz	Dietrich-Bonhoeffer Matthäuskirche Bredenhagen
01.11. 22. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Neustadt Marien PfarrerIn Ulrike La Gro; Bläserchor Stadtkantorat, Ltg.: Robin Stuiwe; Ruth M. Seiler, Orgel	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl PfarrerIn i. R. Jutta Beldermann	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl PfarrerIn i. R. Jutta Beldermann	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl PfarrerIn i. R. Jutta Beldermann	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl PfarrerIn Dorothea Prüßner-Darkow	10.30 Uhr Gottesdienst PfarrerIn Karla Wessel
06.11. Freitag	20.00 Uhr Taizé-Andacht in Altstadt Nicolai Taizé-Trägerkreis					
08.11. Drittletzer Sonntag im Kirchenjahr	10.30 Uhr Gottesdienst „Kirche trifft Philosophie“ in Altstadt Nicolai „Alles hat seine Zeit“ Beginn der Friedensdekade Pfarrer Bertold Becker; Prof. Dr. Felix Manuel Nuss; Jazzensemble Triell; Matthias Klaus-Gauster, Klavier; Max Preis, Bass; Helge Neuhaus, Schlagzeug; Ruth M. Seiler, Orgel	10.30 Uhr Gottesdienst Sup. i. R. Rolf Breitbarth Kindergottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst Sup. i. R. Rolf Breitbarth Kindergottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst Sup. i. R. Rolf Breitbarth Kindergottesdienst	10.00 Uhr Festgottesdienst Pfarrer:innen Christoph Steffen, Dorothea Prüßner-Darkow, Heike Koch; Kirchenchor Lydia Ltg. u. Orgel: Martin Rieker	10.30 Uhr Erlebniskirche PfarrerIn Nora Göbel, Gemeindepädagogin Chiara Faber und Team
12.11. Donnerstag	10.30 Uhr Ökumenischer Gedenkgottesdienst mit Abendmahl in St. Pius – Pflege und Wohnen, Plusweg 3 Pfarrer Achim Babel und Pastor i. R. Bernhard Wolf					
13.11. Freitag	15.00 Uhr Freitag-Nachmittag-Gottesdienst in Reformiert Süster Astrid Paulsen					
14.11. Samstag	15.30 Uhr – 18.00 Uhr Kirche Kunterbunt in Reformiert Süster mit Diakonin Lena Kromminga und Team					
15.11. Vorletztzer So. i. Kirchenjahr	10.30 Uhr Gottesdienst der Region Mitte mit Konfis in Neustadt Marien PfarrerIn Dr. Christel Weber	10.30 Uhr 125 Jahre Martinigemeinde Gottesdienst Sup. Christian Bald Kindergottesdienst	10.30 Uhr 125 Jahre Martinigemeinde Gottesdienst Sup. Christian Bald Kindergottesdienst	10.30 Uhr 125 Jahre Martinigemeinde Gottesdienst Sup. Christian Bald Kindergottesdienst	10.30 Uhr 125 Jahre Martinigemeinde Gottesdienst Sup. Christian Bald Kindergottesdienst	10.30 Uhr 125 Jahre Martinigemeinde Gottesdienst Sup. Christian Bald Kindergottesdienst
18.11. Buß- und Bettag	10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit der Klosterschule in Reformiert Süster Pfarrer Bertold Becker					

Evangelische Gottesdienste in der Nachbarschaft



November	Reformiert Süster Süsterkirche Giesenstraße	Aktstadt Nicolai Nicolai Kirche Niedernstraße	Neustadt Marien Marienkirche Papenmarkt	Martini Gadderbaum Stephanuskirche Pellaweg	Lydia Johanniskirche Johanniskirchplatz	Dietrich-Bonhoeffer Matthäuskirche Brodhagen
18.11. Buß- und Bettag	15.00 Uhr – 18.00 Uhr „UmkehrBar“ in Altstadt Nicolai Kaffee- und Teebar, Aktionen, Meditationen ... Lebenskräftiges zu Buß- und Bettag; Ausstellung: Sicherheit Neu Denken! Ökumenisches Innenstadt-Team					
19.11. Donnerstag	19.00 Uhr Feierabendmahl in Lydia/Johanniskirche Pfarrer:innen Heike Koch, Dorothea Prüßner-Darkow, Christoph Steffen 19.00 Uhr Abschluss der Friedensdekade in Reformiert Süster Pfarrer Bertold Becker und Team Versöhnungsband					
22.11. Ewigkeits- sonntag	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Reformiert Süster und Verlesung der Verstorbenen aus der Reformierten und der Nicolai-gemeinde; Pfarrer Bertold Becker	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesung der Verstorbenen; PfarrerIn Dr. Christel Weber	10.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen Pfarrer Georg Mikulski Kindergottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer:innen Heike Koch, Dorothea Prüßner-Darkow, Christoph Steffen Mitglieder des Bielefelder Seniorenchores; Instrumentalisten; Ltg. u. Orgel: Martin Rieker	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesung der Verstorbenen; Pfarrerinnen Nora Göbel, Karla Wessel	
26.11. Donnerstag	10.30 Uhr Ökumenischer Gedenkgottesdienst mit Abendmahl in St. Pius – Pflege und Wohnen, Piusweg 3 Pfarrer Achim Babel und Pastor i. R. Bernhard Wolf					
28.11. Samstag	18.00 Uhr Musikalisches Adventsgebet in Altstadt Nicolai PfarrerIn Dr. Christel Weber; Altstädter Bläserkreis; Ltg. u. Orgel: Martin Rieker					
29.11. Sonntag 1. Advent	10.30 Uhr Gottesdienst in Reformiert Süster Pfarrer Bertold Becker; Bläserchor Stadtkantorat; Ltg.: Robin Stüwe; Peter Ewers, Orgel	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Christoph Steffen	10.30 Uhr Gottesdienst „der Fünfte“ mit Chorphjekt PfarrerIn Susanne Stöcker Kindergottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst PfarrerIn Heike Koch; Posaunenchor Sudbrack, Ltg.: Sonja Ramsbrock; Manuel Köhring, Orgel	10.30 Uhr Gottesdienst – „Matthäus 26“ PfarrerIn Karla Wessel und Team; Kirchenchor der Dietrich- Bonhoeffer-Gemeinde; Ltg. u. Orgel: Ulrike Liebe- Wilmsmeyer	

Evangelische Gottesdienste in der Nachbarschaft



Dezember	Reformiert Süster Süsterkirche Giesenstraße	Altstadt Nicolai Nicolaikehe Niedernstraße	Neustadt Marien Marienkirche Papenmarkt	Martini Gadderbaum Stephanuskirche Pellaweg	Lydia Johanniskirche Johanniskirchplatz	Dietrich-Bonhoeffer Matthäuskirche Brodhagen
03.12. Donnerstag	10.30 Uhr Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz in Lydia/ Johannes Diakonin Titia Krull; Pfarrerinnen Heike Koch					
04.12. Freitag	20.00 Uhr Taizé-Andacht in Altstadt Nicolai Taizé-Trägerkreis					
05.12. Samstag	18.00 Uhr Musikalisches Adventsgebet in Altstadt Nicolai Pfarrerinnen Ulrike La Gro; Junger Gospelchor Bielefeld Bielefeld; Lit.: Kamilla Matuszewska; Jochen A. Modell, Orgel					
06.12. Sonntag 2. Advent	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Reformiert Süster Pfarrer i. R. Eckart Schätzel	10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Kitas Dr. Christel Weber	10.30 Uhr Gottesdienst für alle mit Abendmahl Pfarrerinnen Susanne Stöcker	10.30 Uhr Gottesdienst Familiengottesdienst Pfarrer Christoph Steffen	10.00 Uhr Erlebniskirche Pfarrerinnen Nora Göbel, Gemeindepädagogin Chiara Faber und Team	
08.12. Dienstag	15.30 Uhr Martini-Gemeindegottesdienst mit Abendmahl in St. Pius – Pflege und Wohnen, Piusweg 3 Pfarrer i. R. Thomas Gano					
10.12. Donnerstag	19.00 Uhr Politisches Nachtgebet zum Internationalen Tag der Menschenrechte in Reformiert Süster Pfarrer Bertold Becker und Team					
11.12. Freitag	15.00 Uhr Freitag-Nachmittag-Gottesdienst in Reformiert Süster Pfarrer Bertold Becker					
	18.00 Uhr Jugendgottesdienst „So viel GUTES“ in Luca Diakon Elmar Förster und Diakonin Lena Kromminga					
12.12. Samstag	15.30 Uhr – 18.00 Uhr Kirche Kunterbunt in Reformiert Süster mit Diakonin Lena Kromminga und Team					
	18.00 Uhr Musikalisches Adventsgebet in Altstadt Nicolai Pfarrer Bertold Becker; Andreas Kaling; Saxophon; Bertold Becker; Klavier; Matthias Kosmahl, Kontrabass; Ruth M. Seiler, Orgel					
13.12. Sonntag 3. Advent	10.30 Uhr Gottesdienst in Reformiert Süster Pfarrerinnen Ulrike La Gro	10.30 Uhr Gottesdienst Pastor i. R. Bernward Wolf Kindergottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerinnen Heike Koch	10.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Ulrike Liebe-Wilmsmeyer Pfarrerinnen Karla Wessel; Fast alle Musiker:innen		

Evangelische Gottesdienste in der Nachbarschaft



Dezember		Reformiert Suster	Altstadt Nicolai	Neustadt Marien	Martini Gadderbaum	Lydia	Dietrich-Bonhoeffer
		Susterkirche Giesenstraße	Nicolaikirche Niedernstraße	Marienkirche Papenmarkt	Stephanuskirche Pellaweg	Johanniskirche Jolamiskirchplatz	Matthäuskirche Brodhagen
13.12. Sonntag 3. Advent		15.00 Uhr Gottesdienst „Einfach gesagt“ im Begnungszentrum Bültmannshof Pfarrerin Karla Wessel					
19.12. Samstag		17.00 Uhr Gottesdienst zur Erinnerung an verstorbene Kinder in Reformiert Suster Pfarrer Christoph Steffen					
20.12. Sonntag 4. Advent		18.00 Uhr Musikalisches Adventsgebet in Altstadt Nicolai Pfarrerin Dr. Christel Weber; Jugendvokalensemble Junos (Theater Bielefeld); Ltq.: Felicitas Jacobsen; Martin Rieker, Orgel					
		10.30 Uhr Gottesdienst in Neustadt Marien Pfr. i. R. Carsten Ledwa	15.00 Uhr Christvesper Pfarrerin Ulrike La Gro	15.00 Uhr Familien- christvesper mit Weihnachtsspiel der Kinderkantorei Pfarrerin i. R. Ute Wendorff; Bielefelder Kinderkantorei; Ltq. u. Orgel: Ruth M. Seiler	15.00 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtsspiel Pfarrerin Susanne Stöcker und Team	10.30 Uhr Gottesdienst Prädikant Michael Conty Kindergottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i. R. Eckhart Schätzl; Flotte Flöten; Ltq. u. Orgel: Ulrike Liebe-Wilmsmeyer
		15.00 Uhr Familien- Festgottesdienst zum Mitmachen Pfarrer Bertold Becker	15.00 Uhr Christvesper Pfarrerin Ulrike La Gro	15.00 Uhr Familien- christvesper mit Weihnachtsspiel der Kinderkantorei Pfarrerin i. R. Ute Wendorff; Bielefelder Kinderkantorei; Ltq. u. Orgel: Ruth M. Seiler	15.00 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtsspiel Pfarrerin Susanne Stöcker und Team	15.30 Uhr Familien- gottesdienst mit Krippenspiel Pfarrer Christoph Steffen; Po- saunenchor Sudbrack und Jungbläser; Ltq.: Sonja Rams- brock; Martin Rieker, Orgel	11.00 Uhr Familien- gottesdienst mit Krippenspiel Pfarrerin Nora Göbel, Gemeindepädagogin Chiara Faber und Team
24.12. Donnerstag Heiligabend		17.00 Uhr Jazz- Heiligabend- Festgottesdienst Pfarrer Bertold Becker; Pia Schiering, Gesang; Bertold Becker, Klavier; Matthias Kosmahl, Kontrabass; Boris Becker, Schlagzeug	17.00 Uhr Christvesper Präses Dr. Adelheid Ruck-Schröder; Altstädter Bläserkreis; Robin Stüwe; Peter Ewers, Orgel	16.30 Uhr Christvesper Pfarrerin Dr. Christel Weber; Bläserchor Stadtkantorat; Ltq. u. Orgel: Ruth M. Seiler	16.30 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtsspiel Pfarrerin Susanne Stöcker und Team	17.00 Uhr Christvesper Pfarrerin Heike Koch; Posaunenchor Sudbrack; Ltq.: Sonja Ramsbrock; Kirchenchor Lydia, Ltq. u. Orgel: Martin Rieker	14.00 Uhr Familien- gottesdienst mit Krippenspiel Pfarrerin Nora Göbel, Gemeindepädagogin Chiara Faber und Team
		18.00 Uhr Weihnachten auf der Burg Pfarrerin Dr. Christel Weber; Bläserensemble					
		17.00 Uhr Christvesper Pfarrerin Karla Wessel; Blech- bläser; Martina Ditz, Orgel					

Evangelische Gottesdienste in der Nachbarschaft



Dezember	Reformiert Süster Süsterkirche Güsestraße	Altstadt Nicolai Nicolaikirche Niedenstraße	Neustadt Marien Marienkirche Papenmarkt	Martini Gadderbaum Stephanuskirche Pellaweg	Lydia Johanniskirche Johanniskirchplatz	Dietrich-Bonhoeffer Matthäuskirche Brodhagen
24.12. Donnerstag Heiligabend	23.00 Uhr Christmette PfarrerIn Ulrike La Gro; Marienkantorei; Camera St. Mariae; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seiler	23.00 Uhr Christmette PfarrerIn Ulrike La Gro; Marienkantorei; Camera St. Mariae; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seiler	10.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in Neustadt Marien PfarrerIn Dr. Christel Weber (Liturgie), Vizepräsident Susanne Falcke (Predigt); Bläserchor Stadtkantorat, Ltg.: Robin Stüwe; VokalTotal, Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seiler	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i. R. Thomas Gano anschl. Weihnachtliches Kirchcafé	23.00 Uhr Gottesdienst PfarrerIn Heike Koch; Solistinnen; N. N., Orgel	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Dietrich-Bonhoeffer/Matthäus PfarrerIn Nora Göbel (Liturgie), Pfarrer Christoph Steffen (Predigt)
25.12. Freitag 1. Weihnachtstag	10.30 Uhr Festgottesdienst in Altstadt Nicolai Superintendent Christian Bald; Solist:innen; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seiler	10.30 Uhr Festgottesdienst in Altstadt Nicolai Superintendent Christian Bald; Solist:innen; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seiler				10.00 Uhr Gottesdienst in Lydia/Johannis PfarrerIn Heike Koch (Liturgie), PfarrerIn Karla Wessel (Predigt); Kirchenchöre der Gemeinden Lydia und Dietrich Bonhoeffer; Ltg. u. Orgel: Martin Rieker
26.12. Samstag 2. Weihnachtstag						
27.12. 1. Sonntag n. Christfest	10.00 Uhr Singe-Gottesdienst in Lydia/Johannis Pfarrer Christoph Steffen	10.00 Uhr Singe-Gottesdienst in Lydia/Johannis Pfarrer Christoph Steffen	10.00 Uhr Singe-Gottesdienst in Lydia/Johannis Pfarrer Christoph Steffen	10.00 Uhr Singe-Gottesdienst in Lydia/Johannis Pfarrer Christoph Steffen	10.00 Uhr Singe-Gottesdienst in Lydia/Johannis Pfarrer Christoph Steffen	10.00 Uhr Singe-Gottesdienst in Lydia/Johannis Pfarrer Christoph Steffen
31.12. Donnerstag Altjahrs- abend	18.00 Uhr Gottesdienst am Altjahrsabend mit Abendmahl in Altstadt Nicolai Sup. Christian Bald; Bielefelder Vokalensemble; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seiler	18.00 Uhr Gottesdienst am Altjahrsabend mit Abendmahl in Altstadt Nicolai Sup. Christian Bald; Bielefelder Vokalensemble; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seiler	18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Michael Conty	18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Michael Conty	18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Christoph Steffen	18.00 Uhr Gottesdienst Prädikantin Christa Kronshage; Martina Ditz, Alt; Manuel Köhning, Klavier und Orgel

Evangelische Gottesdienste in der Nachbarschaft



Januar	Reformiert Süster Süsterkirche Güssenstraße	Altstadt Nicolai Nikolaikirche Niedernstraße	Neustadt Marien Marienkirche Papenmarkt	Martini Gadderbaum Stephanuskirche Pellaweg	Lydia Johanniskirche Jolamiskirchplatz	Dietrich-Bonhoeffer Matthäuskirche Brodhagen
01.01. Freitag Neujahr	16.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in Reformiert Süster Pfarrer Bertold Becker; Camerata St. Mariae; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seller	16.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in Reformiert Süster Pfarrer Bertold Becker; Camerata St. Mariae; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seller	16.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in Reformiert Süster Pfarrer Bertold Becker; Camerata St. Mariae; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seller	17.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerinnen Heike Koch; Posaunenchor Sudbrack; Ltg.: Sonja Ramsbrock; Rudolf Innig, Orgel	17.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerinnen Heike Koch; Posaunenchor Sudbrack; Ltg.: Sonja Ramsbrock; Rudolf Innig, Orgel	17.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerinnen Heike Koch; Posaunenchor Sudbrack; Ltg.: Sonja Ramsbrock; Rudolf Innig, Orgel
03.01. 2. Sonntag n. Christfest	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Neustadt Marien Pfr. i. R. Ute Wendorff	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Neustadt Marien Pfr. i. R. Ute Wendorff	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Neustadt Marien Pfr. i. R. Ute Wendorff	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl N. N.	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Christoph Steffen	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Christoph Steffen
08.01. Freitag	15.00 Uhr Freitag-Nachmittag-Gottesdienst mit Abendmahl in Reformiert Süster Prädikant Dennis Raterink					
09.01. Samstag	20.00 Uhr Taizé-Andacht in Altstadt Nicolai Taizé-Trägerkreis					
10.01. 1. Sonntag n. Epiphania	15.30 Uhr – 18.00 Uhr Kirche Kunterbunt in Reformiert Süster mit Diakonin Lena Kromminga und Team					
17.01. Sonntag 2. Sonntag n. Epiphania	10.30 Uhr Albert-Schweitzer-Gottesdienst mit Abendmahl in Altstadt Nicolai Pfarrer Dr. Christel Weber	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Christel Weber	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Christel Weber	10.30 Uhr Gottesdienst Sup. i. R. Rolf Breitbarth Kindergottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrerinnen Heike Koch	10.30 Uhr Gottesdienst N. N.
21.01. Donnerstag	10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Konfirmand:innen in Reformiert Süster Pfarrerinnen Ulrike La Gro	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Christel Weber	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Christel Weber	10.30 Uhr Gottesdienst N. N. Kindergottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Christoph Steffen	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrerinnen Karla Wessel
22.01. Freitag	19.00 Uhr Friedensgebet in Reformiert Süster Pfarrer Bertold Becker und Team Versöhnungsband					
	18.00 Uhr Jugenderkirche in Luca Diakon Elmar Förster und Diakonin Lena Kromminga					

Evangelische Gottesdienste in der Nachbarschaft



Januar	Reformiert Süster Süsterkirche Giesenstraße	Altstadt Nicolai Nicolaikirche Niedernstraße	Neustadt Marien Marienkirche Papenmarkt	Martini Gadderbaum Stephanuskirche Pellaweg	Lydia Johanniskirche Johanniskirchplatz	Dietrich-Bonhoeffer Matthäuskirche Brodhagen
24.01. 3. Sonntag n. Epiphantias	10.30 Uhr Kirche trifft Kino.31 in Reformiert Süster Pfarrer Bertold Becker; Pfarrer i. R. Uwe Mogger-Seils; Andreas Kalling, Saxophon; Matthias Kosmahl, Kontrabass; Ruth M. Seiler, Orgel		10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Susanne Stöcker Kindergottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst N. N.	10.00 Uhr Gottesdienst N. N.	10.30 Uhr Erlebniskirche Pfarrerin Nora Göbel, Gemeindepädagogin Chiara Faber und Team
	18.00 Uhr Musikalische Vesper in Neustadt Marien Pfarrerin Dr. Christel Weber; Marienkantorei; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seiler					
31.01. letzter Sonntag n. Epiphantias	10.30 Uhr Gottesdienst zum Kreisbläsertag in Neustadt Marien 100 Jahre Bläserkreis der Marienkirche Pfarrerin Dr. h. c. Annette Kurschus; Bläser:innen aus dem Kirchenkreis; Ltg.: LPW Ulrich Dieckmann, Sonja Ramsbrock (Jungbläser); Ruth M. Seiler, Orgel		10.30 Uhr Partnerschafts- gottesdienst Lutindi N. N. Kindergottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Heike Koch		
	18.00 Uhr Schoa-Gedenkgottesdienst in Dietrich-Bonhoeffer/Matthäus Pfarrerin Karla Wessel; VokalTotal; Ltg. u. Orgel: Ruth M. Seiler					



Liebe Familien, bei der Kirche Kunterbunt erwartet euch ein Nachmittag mit vielen großartigen Aktionen in der Süsterkirche.

Wir freuen uns auf sie/euch und haben ab 15.30 Uhr Kaffee, Tee, Wasser und Kekse zum entspannten Ankommen bereit.

Ungefähr ab 15.45 Uhr wird die kurze biblische Geschichte oder unser gemeinsames

Thema vorgestellt, mit der oder dem wir uns an dem Nachmittag befassen wollen.

Passend zu der Geschichte haben wir verschiedene kreative und aktive Stationen vorbereitet.

Anschließend gibt es eine kurze Andacht,
sowie ein gemeinsames abschließendes Picknick auf dem Kirchboden.

Für uns gilt immer das Motto – alles kann nichts muss.

Die Kirche Kunterbunt endet meist um 18.00 Uhr.

Herzliche Einladung zu unseren Terminen
im zweiten Halbjahr 2026 und Anfang 2027 immer von 15.30 bis 18.00 Uhr:
10.10.2026; 14.11.2026; 12.12.2026; 09.01.2027



Das sind wir:

v.l. Luisa Starke,
Lena Kromminga,
Kerstin Taschka,
Katharina Kibilka,
Christa Althoff,
Nina-Sophie Siekmann und
Inga Eisenblätter.

(nicht auf dem Foto:

Arne Kupke und
Ekaterina Kalitenko)

Abschied aus dem Vikariat

Nach 2,5 Jahren endet mein Vikariat in der Neustädter Marien-Kirchengemeinde. Neben der Arbeit in der Gemeinde habe ich am Carl-Severing-Berufskolleg für Handwerk und Technik Evangelische Religionslehre unterrichtet, Seelsorgepraktika in der JVA Senne und im Städtischen Krankenhaus absolviert, bei ökumenischen Projekten in ganz Bielefeld mitgearbeitet und war viele Wochen im Seminar für pastorale Ausbildung in Wuppertal. Im Rückblick fallen mir direkt so viele schöne Momente in der Gemeinde ein, dass ich nur einen hier noch einmal nennen will:



Tanzgottesdienst mit Studierenden der DansArt-Academy während der Vesperkirche, Foto: Tobias Nehls

Unvergessen bleibt für mich der Tanzgottesdienst mit der Bielefelder DansArt-Academy während der letzten Vesperkirche, an dessen Ende tatsächlich die ganze Gemeinde tanzte. Ich glaube, ich habe noch nie so viele Menschen in meinem Alter in einer evangelischen Kirche gesehen. Und selten waren sich meine eigene, persönliche Spiritualität und meine Rolle als Liturgin so nahe. Ich freue mich sehr darüber, dass ich in meinem Vikariat sowohl uralte liturgische Traditionen als auch ganz neue Formen mit Euch und Ihnen erleben konnte.

Herzlichen Dank an alle, die mich auf dieser beruflichen Wegstrecke begleitet haben. Danke für schöne Begegnungen, Anregungen und



Vikarin Ulrike La Gro beim Seifenblasensegen zu Pfingsten im Botanischen Garten, Foto: Nina-Sophie Siekmann

Zusammenarbeit. Danke an alle Familien, die mir in der Vorbereitung von Taufen, Beerdigungen und Trauungen viel Vertrauen entgegengebracht haben. Danke an alle Konfis, die sich auch einmal auf Diskussionen mit mir eingelassen haben. Für meine Arbeit in der Gemeinde habe

ich viel Respekt, Anerkennung und sehr hilfreiche, konstruktive Kritik erfahren. Für letztere bedanke ich mich besonders, denn dadurch konnte ich wachsen und meine eigene Vorstellung davon weiterentwickeln, was für eine Pfarrerin ich eigentlich sein will.

Wie es weitergeht? Ab dem 1. Oktober arbeite ich mit 50 % als Pfarrerin im Probedienst im Team der Region Mitte mit. Daneben bin ich mit 25 % für die Mitarbeit im Ökumenischen Netzwerk zum Schutz von Flüchtlingen mit Schwerpunkt Kirchenasyl beauftragt, einem meiner Herzensthemen.

Schon während meines Vikariats in der Neustadt habe ich mich eher als Vikarin der Innenstadt begriffen als nur der Neustadt. In diese Richtung geht es also für mich weiter, und ich freue mich schon auf die Zusammenarbeit und darauf, dass wir uns wieder begegnen.

Am 27. September verabschiede ich mich in der Musikalischen Vesper um 18.00 Uhr aus dem Vikariat und habe schon dafür gesorgt, dass ich auch im Probedienst wieder im Predigtplan der Neustadt auftauche ... Bis bald also.

*Ihre und Eure
Ulrike La Gro*



Liebe Gemeindemitglieder,
der Vertrag über den Verkauf des Grundstückes, auf dem die Paul-Gerhardt-Kita steht, ist nun unterschrieben. Es war uns wichtig, dass wir den Kita-Betrieb nicht abgeben, und wir sind froh, dass wir dieses Ziel erreicht haben.

Hier besser:

Erzieherinnen und Kinder werden zum September 2027 in ein schönes, nahezu neues Gebäude an der Luther Kirche (Otto-Brenner-Str.) ziehen, weil die Kita der Gesellschaft für Soziale Arbeit Bielefeld e.V., die dort noch beheimatet ist, ihren Betrieb schließt. Wir hatten die Erzieher:innen und Eltern frühzeitig über die Veränderung informiert, aber es gab aus der Bevölkerung ein paar Briefe und Leserbriefe mit Kritik. Da mischte sich vieles: Die Sorge, dass anstelle der Kita ein „seelenloser Wohnbunker“ entsteht und dass die schönen Bäume im Garten der Kita fallen (wo wir doch eigentlich in der Stadt jeden Baum brauchen), der Frust, dass der Standort Paul-Gerhardt damals bei der Fusion der Gemeinden Neustadt-Marien und Paul-Gerhardt als „sicher“ versprochen worden war, und die Enttäuschung der Anlieger:innen, nicht gehört worden zu sein. Wir können nicht jedes Argument entkräften. Wir können nur ehrlich mit unserer Situation umgehen und um Verständnis dafür werben: Die Gemeinde Neustadt-Marien ist (wie auch andere Gemeinden) in einer finanziellen Situation, die keine Spielräume mehr lässt. Wir arbeiten unter Bedingungen der Haushaltssicherung und müssen jetzt Lösungen finden, die den Haushalt sowohl kurzfristig als auch nachhaltig entlasten. Der Druck, der dadurch auf dem Presbyterium liegt, ist groß, auch wenn uns die Kirchenkreis-Verwaltung zur Seite steht.

Die finanzielle Situation ist einer der Gründe, wieso sich unser Presbyterium dafür einsetzt, mittelfristig in eine Fusion mit den anderen Gemeinden der Region-Mitte (Altstadt-Nicolai, Lydia, Bonhoeffer, Martini und Reformiert-Süster) einzutreten. Die immer dünner werdende Personaldecke ist ein zweiter Grund: Unser Hausmeister Günter Plutowski und unsere Küsterin Petra Wilberg arbeiten bereits mit so wenigen Stunden, dass es kaum vertretbar ist. Und zum 30. April nächsten Jahres werde ich, die Pfarrerin der Gemeinde, in Rente gehen; meine Stelle wird nicht wieder besetzt, die Kolleg:innen der umliegenden Gemeinden werden meine Arbeit übernehmen. Das alles macht tiefgreifendere Veränderungen nötig. Darum bemühen wir uns in vielen Sitzungen der Region-Mitte. Wir sind dankbar, dass das Vertrauen der sechs Gemeinden zueinander in den letzten zwei Jahren der verstärkten Zusammenarbeit sehr gewachsen ist. Das macht uns zuversichtlich, dass wir passende Lösungen finden werden und unsere Gemeinden (oder vielleicht unsere Großgemeinde) in eine gute Zukunft führen können. Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung. Die soll nicht unkritisch sein! Wir brauchen Menschen, die sich in die Notwendigkeit zur Veränderung hineindenken. Und wir brauchen vor allem Menschen, die sagen: „Wir bleiben der Gemeinde treu. Wir packen mit an. Wir wollen, dass sie ein Ort der Gemeinschaft bleibt – für uns und für alle, die gesellschaftlich immer mehr an den Rand gedrängt werden. Wenn Kirche sich ändern muss: Der Auftrag bleibt. Dass er erfüllt wird, dafür sorgen wir mit.“ Sind Sie dabei? Das wäre prima!

Herzliche Grüße aus dem Presbyterium

*Ihre Pastorin
(und stv. Vorsitzende),
Dr. Christel Weber*

Hand in Hand für Tansania - Gemeinsam Hoffnung schenken



Alle Fotos: D. Bald

Münzen oder Scheine aus Europa und anderen Kontinenten sind oft schöne Reiseandenken. Und diese Restdevisen können viel Gutes bewirken! Wer nach dem Urlaub noch Fremdwährungen wie Münzen oder Scheine übrig hat, kann diese im Gemeindebüro oder direkt im Haus der Kirche beim Evangelischen Kirchenkreis Bielefeld abgeben.

Die sogenannten Devisenspenden werden dort gesammelt und für Projekte im Partnerkirchenkreis Kusini, der Nordost-Diözese der Evangelisch-Lutherischen Kirche von Tansania, verwendet. Mit den Spenden werden Maßnahmen zur Verbesserung der Lebenssituation der Menschen unterstützt – sei es im Bildungsbereich, der medizinischen Versorgung oder der Infrastruktur.

Annahmestelle

Empfang im Haus der Kirche,
Markgrafenstr. 7, 33602 Bielefeld
Mo bis Do zwischen 9 und 16 Uhr
Freitags von 9 bis 12.30 Uhr

Aktuelle Situation in Tansania

Die gesellschaftliche Lage ist nach der Niederschlagung des Aufbegehrens gegen die gefälschte Wahl im Oktober 2025 gedrückt. Die Preise sind stark gestiegen, und die Einstel-

lung von Hilfslieferungen durch die US-Regierung verschärft die Lage zusätzlich. Die christlichen Gemeinden sind für viele Menschen Orte der Gemeinschaft und der Zuversicht; sie wachsen. Wir möchten sie unterstützen – mit regelmäßigem Austausch, Gebeten und mit Geld.

Auch kleine Beträge, wie Restdevisen oder eine Euro-Spende, können viel bewirken. Spenden können auch direkt auf das Spendenkonto des Evangelischen Kirchenkreises Bielefeld überwiesen werden.



Spendenkonto:

Bank für Kirche und Diakonie
Stichwort: „1700 – Tansania“
IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

Wir freuen uns über weitere Sammelstellen in Gemeinden, Kitas und Einrichtungen im Kirchenkreis sowie an geeigneten Orten im Stadtgebiet.

Gern stellen wir dafür Spendendosen zur Verfügung!

Kontakt

Karin Lammers-Nehrkorn
karin.lammers-nehrkorn@kirche-bielefeld.de
0521-5837-191



Gastfamilien gesucht!

Für internationale Freiwillige in Bielefeld und Umgebung

Sie haben ein freies, möbliertes Zimmer? Interesse und Offenheit gegenüber jungen Menschen?

Sie möchten einen Teil Ihres Alltags teilen und eine unvergessliche interkulturelle Erfahrung machen?

Dann melden Sie sich bei uns!

Was ist das weltwärts Süd-Nord Freiwilligenprogramm?

Das Welthaus Bielefeld empfängt im Rahmen des weltwärts-Programms junge Menschen aus dem Globalen Süden, die hier einen Freiwilligendienst in gemeinnützigen Organisationen ableisten.



Miranda (27) aus Simbabwe

- arbeitet in der Kita Hellenkamp in Sieker
- ausgebildete Pflegehelferin
- arbeitet gern im Garten, liest, bastelt und zeichnet



Camilo (24) aus Nicaragua

- arbeitet bei Spielen mit Kindern e.V. in Mitte
- hat Tiermedizin studiert
- ist leidenschaftlicher Musiker und Sportler



Eugene (20) aus Südafrika

- arbeitet in der Kita Flachsfarm
- zeichnet gern und schreibt Poesie
- erstellt Fotos und Videos



Kontakt

www.welthaus.de/weltwaerts/sued-nord
Ansprechpartnerin: Barbara Schütz
Telefon: 0521/98648-40
E-Mail: barbara.schuetz@welthaus.de





In neuem Glanz

Durch eine großzügige Spende für den Kirchraum ist es der Neustädter Marien-Kirchengemeinde möglich geworden, das Epitaph der Familie von Oye fachgerecht restaurieren zu lassen. Am Tag des offenen Denkmals, am 13. September, wurde es der Öffentlichkeit in neuem Glanz präsentiert. Wenn Sie in die Neustädter Marienkirche gehen, gehen Sie die zwei Treppenstufen in den sogenannten „Hohen Chor“ hoch und finden das Epitaph gleich links an der Wand. Das Wort „Epitaph“ kommt aus dem Griechischen und bedeutet „zum Grab gehörig“. Hier ist also nicht Familie von Oye beerdigt, aber hier wird ihrer gedacht.

Das Epitaph wurde zwischen 1622 und 1624 erstellt; es ist also über 400 Jahre alt und ein wertvoller Zeuge kirchlicher Kunst in der Barockzeit. Es zeigt das Ehepaar Graf

Otto von Oye und Gräfin Dorothea von Loe, das ihre vier Töchter auf der rechten Seite, den Sohn auf der linken Seite und dazwischen ein früh verstorbenes Kleinkind umrahmen. Das Ehepaar wird wiederum von Darstellungen der Himmelfahrt und der Auferstehung sowie der sieben Kardinaltugenden figurenreich umrahmt. Ganz oben über allem thront die „Caritas“, die Liebe. Unten auf dem Sockel preist eine Inschrift Otto von Oye als glaubensstarken, treuen, freundlichen und gerechten Verwalter (Drosten) der Sparrenburg.

Da die Herrschaft über die Grafschaft Ravensberg (mit der Sparrenburg-Festung) infolge des Jülich-Klevischen Erbfolgestreits nicht entschieden war, kam Otto von Oye als Verwalter eine wichtige Rolle zu. Das Epitaph in Auftrag gegeben hat vermutlich seine Ehefrau, Dorothea von Loe, die damit ihrem bedeutenden (und offensichtlich

auch guten) Ehemann und ihrer Familie ein Andenken in der Nachwelt sichern wollte.

Es war der Gemeinde schon lange deutlich, dass das Epitaph einer Überarbeitung bedurfte. Dreck und Staub hatten die Farben ergrauen lassen, an etlichen der Sandsteinfiguren waren Teile herausgebrochen oder so locker, dass wir froh sein können, dass sie uns nicht zwischenzeitlich auf den Kopf gefallen sind. Die Restauratorinnen haben das Epitaph behutsam gereinigt, die Figuren gesichert und zusammengefügt, aber sie haben in Absprache mit der Denkmalbehörde keine bereits fehlenden Teile nachgebildet. Manch einer mag bedauern, dass die Lücke, wo einst das Engelchen hing, bevor es abgebrochen wurde, bleibt. Wir freuen uns jetzt über das Epitaph, das in neuem Glanz erstrahlt, und ermuntern alle, die vorbeikommen, sich diesen Schatz



(unter den anderen Schätzen der Marienkirche) genauer anzuschauen. Wir danken von Herzen dem Ehepaar, dem die Neustädter Marienkirche so am Herzen liegt, dass es die Restaurierung großzügig finanziert hat. Danke von Herzen!

Dr. Christel Weber
Pfarrerin

Hauspflegeverein
seit 1959

*Wir sind für Sie da:
05 21 - 96 74 80*

Pflege und Betreuung zu Hause

- ✓ selbstbestimmt
- ✓ vielfältig
- ✓ individuell ... zum Wohlfühlen!

Mitglied im: **DER PARITÄTISCHE**
UNSER SPITZENVERBAND

Carl-Schmidt-Straße 1 · 33602 Bielefeld · **Tel. (0521) 96748-0** · Fax (0521) 96748-79
info@hpvbi.de · www.hauspflegeverein-bielefeld.de

„Obuntu“ heißt Menschlichkeit

Seit eineinhalb Jahren unterstützen wir als Neustädter Marien-Kirchengemeinde das Projekt „Obuntu – Empowerment for women and children“, das in Bukoba, am Westufer des Lake Victoria, angesiedelt ist. Es hat ein Projekt in Alagoinhas im Nordosten Brasiliens abgelöst, aus dem sich der damalige Unterstützerkreis zurückgezogen hat.

„Obuntu“ ist ein Wort aus dem Kihaya, das rund um Bukoba gesprochen wird, heißt so viel wie „Gemeinsinn“ oder „Menschlichkeit“ und drückt die Zusammengehörigkeit und wechselseitige Abhängigkeit von Menschen aus: Es geht uns nur gut, wenn es allen gut geht.



Obuntu unterstützt junge ledige Mütter darin, eine Berufsausbildung zu machen, so dass sie ihre Kinder und sich selbst ernähren können. In Tansania wird etwa ein Viertel der jungen Frauen schon unter 17 Jahren schwanger. Dafür gibt es viele Gründe; einer davon ist, dass Männer jungen Frauen immer wieder dies und das versprechen, was die Frauen zum Leben brauchen – und dafür eine „Gegenleistung“ fordern. Und obwohl es seit einigen Jahren verboten ist, junge Frauen aus der Schule zu werfen, weil sie schwanger geworden sind, ist schwanger zu werden oft ein Desaster für die Frauen. Nicht viel anders als bei uns in Deutschland sind sie in dieser Situation auf viel Wohlwollen und ein starkes Unterstützungssystem an-

gewiesen, um die Herausforderungen von Schwangerschaft, Geburt und dann Erziehung des Kindes mit Zuversicht annehmen zu können.



Hier setzt der kleine Verein Obuntu an: Die erfahrenen tansanischen Menschen, die sich in diesem Projekt zusammengetan haben, einige davon Sozialarbeiter:innen, gehen strikt nach der Regel vor, die jungen Frauen in die Lage zu versetzen, über ihre Zukunft selbst zu entscheiden – deswegen das „empowerment“ im Namen des Vereins (übersetzt: „Ermächtigung/Ermutigung“). Die Mitarbeiter:innen fragen die Frauen nach ihren Berufswünschen, organisieren „Schnupperpraktika“ mit ihnen, und wenn die Wahl auf einen Beruf gefallen ist, vermitteln sie Ausbildungsplätze. Den Frauen wird der Raum gegeben, sich regelmäßig zu treffen, austauschen und ihre Probleme selbst zu lösen. Das stärkt ihr Selbstbewusstsein. In der Zwischenzeit haben ca. 50 junge Frauen ihre Ausbildungen als Schneiderinnen, Friseurinnen, IT-Fachkräfte, Erzieherinnen, Bürokräfte u. a. beendet. Die Obuntu-Mitarbeiterinnen, die alle ehrenamtlich im Projekt engagiert sind, gehen auch in die Familien der jungen Frauen. Sie ermutigen sie, die oft empfundene Scham hinter sich zu lassen, und können hier und da helfen, die Familie wieder in die Unterstützung einzubinden.

Es ist ein kleines Projekt. Jedes Jahr wird neu geschaut, wie viel Geld da ist und wie viele Frauen entsprechend eine Ausbildung machen können. Seit Anfang 2026 hat „Obun-

tu“ ein kleines Büro in der Stadt. Das ist als ein neutraler Anlaufpunkt für die hilfesuchenden Frauen wichtig, und es ist auch als sichtbares Signal für die Kleinstadt Bukoba wichtig: „Hier finden junge Schwangere Respekt und Unterstützung.“

Auf deutscher Seite haben wir einen Verein gleichen Namens gegründet, um die finanzielle Unterstützung des ansonsten eigen-



ständigen tansanischen Vereins zu gewährleisten.

Wenn Sie mehr über „Obuntu“ wissen möchten, schauen Sie im Internet unter obuntu-empowerment.com. Wenn Sie „Obuntu“ etwas spenden möchten, können Sie den QR-Code mit dem Mobilphone abfotografieren und kommen dann direkt auf die Spendenseite. Noch leichter geht es mit einer Banking-App. In jedem Fall erhalten Sie eine Spendenquittung und fortan, wenn Sie möchten, auch den Newsletter von Obuntu.

Ich habe das Projekt im Herbst 2025 besucht und bin sehr davon überzeugt, dass es eine gute Hilfe zur Selbsthilfe ist. Ich lege es Ihnen und der Gemeinde weiter ans Herz.

*Ihre Dr. Christel Weber
Pfarrerin*

Adventsbasar im Lutherstift

jetzt: Petristr. 58, 33609 Bielefeld (im „5. Kanton“)



Am **Freitag, 27. November 2026**, findet unser gemütlicher **Adventsbasar** statt.

Freuen Sie sich auf liebevoll gestaltete Stände mit selbstgemachten Dingen, leckere Speisen und warme Getränke.

Wer selbstgemachte Dinge anbieten und einen Stand gestalten möchte, ist herzlich willkommen. **Tische werden kostenlos bereitgestellt.** Bitte melden Sie sich dafür vorher an.

Alle sind herzlich eingeladen, wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung für einen Stand bitte unter:

Telefon: 0521 96593150

E-Mail: Esm.Uelker@johanneswerk.de

Hallo, hier sind wir wieder mit den neusten Nachrichten von Igel + Hasen + Tausendfüßern der ev. Kindertageseinrichtung Paul-Gerhardt!



Auf in ein letztes wunderschönes Jahr in der Diesterwegstraße

Liebe Gemeindeglieder,

ein ganz besonderes Kita-Jahr liegt vor uns – denn es wird unser letztes Jahr in der Diesterwegstraße sein.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blicken wir auf die Zeit in der Diesterwegstraße zurück. Die Kita in der Diesterwegstraße ist für uns weit mehr als nur ein Gebäude. Sie ist ein Ort voller Leben, Begegnungen und Erinnerungen. Hier wurde gemeinsam gelacht, gespielt, gelernt, getröstet und gefeiert. Viele Kinder haben hier ihre ersten großen Schritte in die Welt gemacht, und viele Familien durften wir ein Stück auf ihrem Weg begleiten. Nun beginnt ein neues Kapitel: Zum dem Kita-Jahr 2027/2028 werden wir an unseren neuen Standort in der Otto-Brenner-Straße 171 ziehen.

Dort erwartet uns ein modernes, neu gestaltetes Gebäude mit vielen neuen Möglichkeiten für unsere pädagogische Arbeit. Wir freuen uns darauf, unsere Ideen noch stärker umzusetzen, neue Räume zu entdecken und gemeinsam mit den Kindern spannende Projekte und Angebote zu gestalten.

Doch zunächst möchten wir unser letztes Jahr in der Diesterwegstraße ganz bewusst genießen. Wir wollen gemeinsam eine schöne Zeit erleben, besondere Momente schaffen und viele Erinnerungen sammeln.

Wenn wir schließlich unsere Koffer packen und die Diesterwegstraße verlassen, nehmen wir das Wichtigste mit: unsere Werte, unsere pädagogische Haltung, unsere Gemeinschaft und all die Erfahrungen, die uns als Kita geprägt haben.

Wir werden unsere Geschichte weiterschreiben. Mit vielem, was uns vertraut und wichtig ist, und gleichzeitig mit Neugier und Vorfreude auf das Neue.



Wir freuen uns auf ein Kita-Jahr mit wunderbaren Kindern, neuen Familien, spannenden Projekten und vielen gemeinsamen Erlebnissen.

Auf ein letztes wunderschönes Jahr in der Diesterwegstraße – und auf alles, was danach kommt! Wenn Sie Fragen zum kommenden Kita-Jahr, zum Umzug in unsere neuen Räumlichkeiten oder zur Anmeldung haben, sprechen Sie uns gerne an. Sie sind jederzeit herzlich eingeladen, bei uns vorbeizukommen oder uns telefonisch bzw. per E-Mail zu kontaktieren. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Diesterwegstraße 7, 0521/26497.

E-Mail: kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de.

Kommissarische Leitung: Herr **Cem Koch**

*Viele Grüße vom Team der Kita Paul-Gerhardt!
 Ihr Cem Koch*



Gemeinsam für ein neues Klettergerüst

Ein Klettergerüst für unsere Kita-Kinder - gemeinsam können wir diesen Wunsch Wirklichkeit werden lassen!

Kinder brauchen Raum, um sich zu bewegen, auszuprobieren und über sich hinauszuwachsen. Deshalb möchten wir unser Außengelände um ein neues Klettergerüst erweitern. Ein Klettergerüst bietet den Kindern weit mehr als nur Spiel und Spaß: Beim Klettern, Balancieren und Hangeln werden Kraft, Koordination, Gleichgewicht und Motorik spielerisch gefördert. Gleichzeitig lernen die Kinder, Herausforderungen anzunehmen, eigene Grenzen zu entdecken und ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Beim gemeinsamen Spielen werden zudem Teamgeist, Rücksichtnahme und soziale Fähigkeiten gestärkt. Bewegung an der frischen Luft trägt außerdem zu einem gesunden und ausgeglichenen Kita-Alltag bei.

Damit dieser Wunsch Wirklichkeit werden kann, sind wir auf Unterstützung angewiesen. Wir möchten deshalb alle Eltern, Familien, Unternehmen, Vereine und ganz besonders unsere Gemeinde herzlich dazu einladen, sich an unserem Spendenprojekt zu beteiligen.

Unsere Kita-Kinder sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft. Eine Investition in ihre

Entwicklung und in eine attraktive Umgebung für unsere Kleinsten ist eine Investition in die Zukunft unserer Gemeinde.

Jede Spende – ganz gleich in welcher Höhe – bringt uns unserem Ziel ein Stück näher. Gemeinsam können wir unseren Kindern einen Ort schaffen, an dem sie klettern, spielen, entdecken und wachsen können.

Helfen Sie mit!

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass schon bald viele Kinderaugen leuchten und unser neues Klettergerüst zum Mittelpunkt unseres Außengeländes wird.

Wir freuen uns über jede Unterstützung und sagen von Herzen: Danke!

Selbstverständlich stellen wir auf Wunsch eine Spendenquittung aus.



Einfach QR-Code scannen und online spenden.

Bank für Kirche und Diakonie eG

DE 42 3506 0190 2006 6990 68

Verwendungszweck:

Kita Neustadt – Klettergerüst

Ev. Kita Neustadt, Leiterin:

Claudia Zinram, August-Bebel-Straße 217 a,
33602 Bielefeld,

Tel. 0521/68460

E-Mail: kita-neustadt@kirche-bielefeld.de

Sie sind auf der Suche nach einem Kitaplatz für das Jahr 2027? Dann melden Sie sich gerne bei uns. Anmeldungen sind über das „Little-Bird“-Portal der Stadt Bielefeld möglich: <https://portal.little-bird.de/>

Viele Grüße

vom Team der Kita Neustadt

Magie des Lichts.

Experimente
und optische
Illusionen

27.9.2026 -
28.2.2027



informativ | spannend | anders

Naturkunde-Museum
Di – So, 10 – 17 Uhr

Kreuzstraße 20
33602 Bielefeld
fon (0521) 51 67 34

www.namu-ev.de



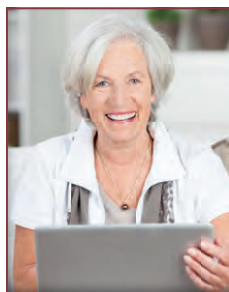
Schormann
— seit 1838 in Familienbesitz —
BESTATTUNGEN



SEIT 6 GENERATIONEN
IMMER PERSÖNLICH FÜR SIE DA

Wir nehmen uns Zeit für alle Ihre
Fragen rund um die Themen
Bestattung und Bestattungsvorsorge.
Sprechen Sie uns an.

Oberntorwall 12 B · 33602 Bielefeld
www.schormann-bestattungen.de · 05 21 - 96 51 10



ES GIBT DINGE,
DIE MAN NICHT
AUFSCHEIBEN SOLLTE

– denken Sie an Ihre
Bestattungsvorsorge.

**BESTATTUNGS
HAUS
DEPPE**

 Oelmühlenstraße 9
33604 Bielefeld



 0521 88 66 66 |  www.meinbestatter.de

Kirchenmusikalische Veranstaltungen im Evangelischen Stadtkantorat Oktober 2026 bis Januar 2027

Sonntag, 04.10.2026, 17.00 Uhr
Johanniskirche (Lydiagemeinde),
Johannisplatz 1

*Eintritt frei; um eine Spende für die Arbeit
des Evangelischen Stadtkantorates wird
herzlich gebeten.*

Samstag, 10.10.2026, 12.05 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

*Um eine Spende für die Kirchenmusik
im Evangelischen Stadtkantorat wird
gebeten.*

Sonntag, 11.10.2026, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

*Um eine Spende für die Kirchenmusik
im Evangelischen Stadtkantorat wird
gebeten.*

After-Church mit Snacks und Getränken

Samstag, 24.10.2026, 12.05 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

*Um eine Spende für die Kirchenmusik
im Evangelischen Stadtkantorat wird
gebeten.*

Sonntag, 25.10.2026, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

*Um eine Spende für die Kirchenmusik
im Evangelischen Stadtkantorat wird
gebeten.*

Montag, 26.10.2026, 19.30
Gemeindesaal der
Neustädter Marienkirchengemeinde

*Eintritt frei; um eine Spende für die Arbeit
des Evangelischen Stadtkantorates wird
gebeten.*

Samstag, 14.11.2026, 12.05 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

*Um eine Spende für die Kirchenmusik
im Evangelischen Stadtkantorat wird
gebeten.*

„Danke für die Lieder“

Volkslieder, romantische Chorlieder, Pop
Andreas Kaling, Saxophon; Ruth M. Seiler,
Orgel und Klavier
Seniorenchor Bielefeld; Leitung: Martin Rieker

257. Orgel-Marktmusik

An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

„Herr der Ringe“ - Gottesdienst

VokalTotal; Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Liturgen: Pfarrerin Dr. Heike Stöcklein,
Pfarrer Sebastian Stussig

258. Orgel-Marktmusik

An der Beckerath-Orgel: Ruth M. Seiler

Musikalische Vesper

Werke von Gesius bis Todd
Bielefelder Vokalensemble;
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Liturg: N. N.

„Das lyrische Stenogrammheft“

Ein Abend mit Mascha Kaleko
Musik: Ruth M. Seiler
Texte: Annette Kurschus

259. Orgel-Marktmusik

An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Samstag, 14.11.2026, 15.30 Uhr
Gemeindesaal der Neustädter Marienkir-
chengemeinde

Eintritt: 5,- €/ 3,- €; Kinder bis 13 J. frei
Im Anschluss Ausklang bei Kaffee, Kuchen,
Saft, Kuchen und Snacks

Sonntag, 22.11.2026, 17.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

Eintritt: 25,- €/ erm. 17,- € (nummerierte
Plätze); 18,- €; erm. 13,- €; auf unnummerier-
ten Plätzen: Schüler ab 14 J. und Studieren-
de bis 30 J. 5,- €; Kinder bis 13 J. frei

Vorverkauf ab 28.09. in der Tourist Infor-
mation und im Evangelischen Stadtkantorat
(ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de;
0521 / 17 59 39)

Samstag, 28.11.2026, 12.05 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

Um eine Spende für die Kirchenmusik im
Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Samstag, 28.11.2026, 18.00 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

Um eine Spende für die Kirchenmusik im
Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Samstag, 05.12.2026,
14.00 Uhr und 15.00 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

Eintritt frei; um eine Spende wird gebeten.

Samstag, 05.12.2026, 19.30 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

Um eine Spende für die Kirchenmusik im
Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Samstag, 05.12.2026, 19.30 Uhr
Gemeindesaal der Neustädter
Mariengemeinde (Papenmarkt 10a)

Eintritt frei; um Spenden wird gebeten.

Kindertheater im Saal
Finger weg!!

Musikalisches Kindertheater
 Bielefelder Kinderkantorei; N. N., Klavier;
 Leitung: Ruth M. Seiler

PEACE V
Wolfgang Amadeus Mozart,
Requiem KV 626
Pēteris Vasks, Da pacem Domine

Bogna Bernagiewicz, Sopran;
 Annika Henriot, Alt;
 Martin Logar, Tenor;
 Tobias Scharfenberger, Bass
 Marienkantorei; VokalTotal;
 Bielefelder Vokalensemble
 Camerata St. Mariae
 Leitung: Ruth M. Seiler

260. Orgel-Marktmusik:
NUN KOMM, DER HEIDEN HEILAND
 An der Beckerath-Orgel: Ruth M. Seiler

Musikalisches Adventsgebet
zum 1. Advent

Altstädter Bläserkreis; Leitung und Orgel:
 Martin Rieker
 Liturg: Pfarrerin Dr. Christel Weber

„Seht, die gute Zeit ist nah“
 Adventslieder zum Zuhören und Mitsingen
 Leitung und Moderation: Sabine Paap
 Ruth M. Seiler, Orgel und Klavier

Musikalisches Adventsgebet zum 2. Advent
 Junger Gospelchor Bielefeld
 Leitung: Kamilla Matuszewska
 Liturgin: Pfarrerin Ulrike La Gro

Das Klavierkonzert der besonderen Art
„Ein Advent am Flügel“
 Besinnliches in Wort und Musik rund um
 Advent und Erwartung von „Macht hoch
 die Tür“ bis „I'll Be Home for Christmas“
 in Arrangements und Kompositionen von
 Liam Ehm
 Liam Ehm (Münster),
 Pianist, Komponist und Moderator

Samstag, 12.12.2026, 12.05 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Samstag, 12.12.2026, 18.00 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Samstag, 19.12.2026,
14.00 und 15.00 Uhr

Altstädter Nicolaikirche

Eintritt frei; um eine Spende wird gebeten.

Samstag, 19.12.2026, 18.00 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Donnerstag, 24.12.2026, 21.30 Uhr
Neustädter Marienkirche

Eintritt frei; um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Freitag, 25.12.2026, 10.30 Uhr
Neustädter Marienkirche

Um eine Spende für die Kirchenmusik wird gebeten.

Samstag, 26.12.2026, 10.30 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

Samstag, 26.12.2026, 17.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

Eintritt frei; um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Sonntag, 27.12.2026, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

Eintritt frei. Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

261. Orgel-Marktmusik:
TOCHTER ZION, FREUE DICH

Bielefelder Seniorenchor;
 Klavier und Orgel: Ruth M. Seiler
 Leitung: Martin Rieker

Musikalisches Adventsgebet zum 3. Advent

Andreas Kaling, Saxophon;
 Matthias Kosmahl, Kontrabass;
 Bertold Becker, Klavier; Ruth M. Seiler, Orgel
 Pfarrer Bertold Becker

„Seht, die gute Zeit ist nah“

Adventslieder zum Zuhören und Mitsingen
 Leitung und Moderation: Sabine Paap
 Ruth M. Seiler, Orgel und Klavier

Musikalisches Adventsgebet zum 4. Advent

Ensemble „Junos“ (Theater Bielefeld);
 Leitung: Felicitas Jacobsen
 Martin Rieker, Orgel
 Liturgin: Pfarrerin Dr. Christel Weber

Orgelmusik zur Heiligen Nacht

Weihnachtliche Musik von Rameau und Bach
 bis Pierné
 N. N., Gesang; Ruth M. Seiler, Orgel

Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag

VokalTotal;
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
 Bläserchor des Stadtkantorates;
 Leitung: Robin Stüwe
 Liturgin: Pfarrerin Dr. Christel Weber
 Predigt: Vizepräsidentin Susanne Falcke

Festgottesdienst am 2. Weihnachtstag

Solist:innen; Ruth M. Seiler, Orgel
 Liturg: Superintendent Christian Bald

Weihnachtskonzert bei Kerzenschein

Weihnachtliche Chormusik und Geschichten;
 Weihnachtslieder zum Mitsingen
 Melanie Kreuter, Rezitation; Bielefelder Vokalensemble; Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Musikalische Vesper am Sonntag nach Weihnachten

VokalTotal;
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
 Liturgin: Pfarrerin Dr. h. c. Annette Kurschus

Donnerstag, 31.12.2026, 18.00 Uhr
Altstädter Nicolaikirche

Donnerstag, 31.12.2026, 22.00 Uhr
Altstädter Nicolaikirche
Eintritt frei; um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Freitag, 01.01.2027, 16.00 Uhr
Reformierte Süsterkirche
Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Sa, 09.01.2027, 12.05 Uhr
Altstädter Nicolaikirche
Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Sa, 23.01.2027, 12.05 Uhr
Altstädter Nicolaikirche
Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

So, 24.01.2027, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche
Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Gottesdienst mit Abendmahl am Altjahrsabend
 Bielefelder Vokalensemble;
 Ltg.: Ruth M. Seiler
 Liturg: Superintendent Christian Bald

Silvesterkonzert Trompete & Orgel
 Werke von Johann Sebastian Bach bis Charles-Marie Widor
 Thomas Meise, Trompete;
 Ruth M. Seiler, Orgel

Musikalischer Gottesdienst zum Neujahrstag
 Solisten; Camerata St. Mariae
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
 Predigt: Pfarrerin Dr. Christel Weber.

262. Orgel-Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

263. Orgel-Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Musikalische Vesper
 Marienkantorei;
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
 Liturgin: Pfarrerin Dr. Christel Weber

Sander

Malermmeister

Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlammverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

Matthias Sander – Malermmeister

Prinzenstraße 3 ■ 33602 Bielefeld
 Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809
 info@sander-malermmeister.de
 www.sander-malermmeister.de

Kanzlei

SCHMÜCKER

Rechtsanwalt
 Ulrich Schmücker

Fröbelstraße 67 · 33604 Bielefeld

Tel. 0521 521 62-66/-67

Fax 0521 521 62-68

info@ra-schmuecker.de

www.ra-schmuecker.de

CHORPROJEKT - OFFEN FÜR ALLE



**zusammen mit dem Kirchenchor der Lydia-Gemeinde
unter der Leitung von Stadtkantorin Ruth M. Seiler**

Die Proben finden über vier Wochen statt – ab 06.11.2026, jeweils montags abends. Auf dem Programm steht adventliche Musik für Chor und Instrumente quer durch die Epochen und Stile. Am Ende der Projektphase findet am 06.12.2026 in der Johanniskirche gemeinsam mit dem Posaunenchor Sudbrack ein adventliches Konzert statt.

Genaue Termine:

wöchentliche Proben (19.30 – 21.00 Uhr) jeweils
montags, 09.11., 16.11., 23.11, 30.11.,
und am Mittwoch, 25.11.

Generalprobe am 05.12., 16.00 Uhr

Adventskonzert am 06.12.: 16.15 Einsingen/ 17.00 Konzert

Ort: Johanniskirche, Johanniskirchplatz 1, 33615 Bielefeld
Stadtbahn 3 bis Wittekindstraße.; Bus 25 und 26 bis Siegfriedstraße

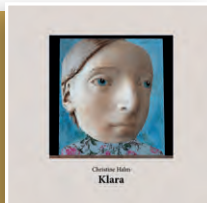
Neu im KunstSinn-Verlag:

Klara

Surrealistischer Text und
Fotos von Christine Halm

64 Seiten, Hardcover,
12 € direkt bei KunstSinn
oder im Buchhandel.

KunstSinn-Verlag
Detmolder Straße 21, Bielefeld, mail@kunstsin.info, 0521-521 63 099



 Crüwell seit 1705 Tabakhaus	 Obernstr. 1a 33602 Bielefeld Tel. 0521-67 802 www.cruewell-tabakhaus.de
--	--

Samstag, 30.01. - So, 31.01.2027
Reformierte Süsterkirche -
Altstädter Nicolaikirche -
Neustädter Marienkirche

*Der Eintritt zu den Konzerten ist frei,
um Spenden wird gebeten.*

Kreisbläsertag in der Innenstadt
und Auftakt zum 100-jährigen Jubiläum
des Bläserkreises der Marienkirche

Jedes Jahr treffen sich Ende Januar/Anfang Februar viele Bläser:innen zum Kreisbläsertag unter der Leitung von Landesposaunenwart Ulrich Dieckmann und/oder Bundesposaunenwart Klaus-Peter Diehl in einer Gemeinde Bielefelds.

Nach gemeinsamen Proben und geselligem Beisammensein findet/n meist samstags noch Konzert(e) statt, am Sonntag traditionell ein großer Festgottesdienst mit anschließendem Ausklang.

In diesem Jahr laden die Innenstadtgemeinden ein. In allen drei Gemeinden Reformiert, Altstadt und Neustadt wird geprobt und gegessen, in der Süsterkirche und in der Altstädter Nicolaikirche wird am Samstag zu Konzerten mit Jungbläsern und Gästen eingeladen. Ein großer Gottesdienst findet am Sonntag in der Neustädter Marienkirche statt.

Die Leitung haben:
LPW Ulrich Dieckmann,
Sonja Ramsbrock (Jungbläser)
Liturgin im Gottesdienst ist Pfarrerin
Dr. h. c. Annette Kurschus.



**DER MINI-MAXI-GOTTESDIENST IST IN
DIE „KIRCHE KUNTERBUNT“ ÜBERGEGANGEN.
Dazu siehe S.13**

JUGENDGRUPPEN

Jugendarbeit in der Nachbarschaft 01

Kontakt: Lena Kromminga

E-Mail: nb01@kirche-bielefeld.de

Christliche Pfadfinderschaft Ravensberg

Kontakt: Tom-Lukas Lübbecke, tom-lukas@cp-ravensberg.de

Anisa Ogwe, anisa@cp-ravensberg.de

Weitere Informationen unter www.cp-ravensberg.de

Begegnungszentrum Kreuzstraße

Diakonie für Bielefeld gGmbH, Kreuzstraße 19a, 33602 Bielefeld

Kontakt: Silvia Skorzenski, Tel.: 98 89 24 40

E-Mail: silvia.skorzenski@diakonie-fuer-bielefeld.de

Café: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr,

offenes Trauercafé am 1. Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr

Beratung zu Fragen rund ums Alter(n) am besten nach Vereinbarung

GESPRÄCHSKREISE

Gemeindestammtisch

Gemeindehaus, Papenmarkt 10 a, 16 Uhr;

Alt Bielefeld, Obernstr. 12, 18 Uhr

Verantwortlich: Gisela Epmeyer, T. 6 83 42

Termine

05.10. 2026, Alt Bielefeld, 18 Uhr

02.11. 2026, Alt Bielefeld, 18 Uhr

07.12. 2026, Gemeinderaum GH, 16 Uhr

11.01. 2026, Gemeinderaum GH, 16 Uhr

IMPRESSUM:

Herausgeber: Das Presbyterium der
Ev.-Luth. Neustädter
Marien-Kirchengemeinde

V. i. S. d. P.: Das Presbyterium
Gestaltung: KunstSinn, Bielefeld
Druck: Anzeigen & Mehr, Bielefeld
Redaktionsschluss für die Impulse 186:
Februar bis Mai 2027 ist Donnerstag, 15. April 2027

Literaturkreis

Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10 a

Leitung: Karin Saur, Tel. 0521-62718

Termin: Montag, 19.30 Uhr, nach Vereinbarung

Montag, 5. Oktober 2026

Joachim Meyerhoff

„Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war?“

Referent: Marilies Wuttke

Montag, 2. November 2026

Francesca Melandri

„Eva schläft“

Referentin: Prof. Dr. Adelheid Schumann

MARIENCAFÉ

Kontakt: Margret Pieper, Tel.: 296520

E-Mail: margret@pieper-bielefeld.de

Unser Team freut sich auf Sie!

Liebe Leser*innen!

Wir, **Katharina Kibilka** und **Kerstin Taschka**, zwei Presbyterinnen der Neustädter Marien-Kirchengemeinde, haben die Idee, dass wir uns mit netten Menschen (ganz egal, woher sie kommen) ganz entspannt treffen, um gemeinsam 1-2 Stunden kreativ zu sein.

Wir könnten basteln, häkeln, stricken oder einfach nur eine nette Zeit zusammen verbringen.

Für Getränke und etwas zu knabbern würden wir sorgen.

Da wir keine Ahnung haben, ob es Menschen gibt, die Freude daran haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns bei Interesse anmailen. Dann können wir besser planen.

Wenn Sie noch andere kennen, die da Freude dran haben könnten, sprechen Sie die gerne an. Je bunter der Kreis wird, desto schöner wird es bestimmt.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei uns:

katharina.kibilka@kirche-bielefeld.de oder kerstin.taschka@kirche-bielefeld.de

KIRCHENMUSIK IM EVANGELISCHEN STADTKANTORAT BIELEFELD**Kirchenchor der Lydia-Gemeinde**, Johanniskirche, Johanniskirchplatz 1

Montags, 19.30-21.00 Uhr

Leitung: KMD Martin Rieker und KMD Ruth M. Seiler

Bielefelder Kinderkantorei, Neubau der Süsterkirche, Güsenstr. 16

Doremis (4 - 8 J.): dienstags, 16.00 - 16.45 Uhr

MaD (9 - 11 J.): dienstags, 17.00-18.00 Uhr

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

VokalTotal (Junges Vokalensemble, ab ca. 18 J.)

Neubau der Süsterkirche, Güsenstr. 16

Dienstags, 18.30-19.45 Uhr

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Marienkantorei, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a

Donnerstags, 19.45 - 21.45 Uhr, Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Stimmproben nach Vereinbarung dienstags.

Bielefelder Vokalensemble, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a

Freitags, 20.00 - 22.00 Uhr (vierzehntägig) und nach Vereinbarung,

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Jungbläsergruppe, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10a

19.00-19.45 Uhr

Leitung: Robin Stüwe

Bläserchor des Stadtkantorates, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a

Dienstags, 20.00-21.45 Uhr

Leitung: Robin Stüwe, Tel.: 0160-92 84 71 80,

E-Mail: robin_stuewe@web.de

Seniorenchor, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a

vierzehntägig freitags, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Leitung: KMD Martin Rieker und KMD Ruth M. Seiler, Tel.: 0521-17 59 39

**Konten der Neustädter Marien-Kirchengemeinde:
Sparkasse Bielefeld**

Allgemeine Spenden: Ev. Kirchenkreis Bielefeld

IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68 mit Vermerk: „Neustadt-Marien“ oder „Stadtkantorat“

Sonderkonto Orgel:

IBAN: DE36 4805 0161 0002 1469 26

Förderverein Kirchenmusik:

IBAN: DE65 4805 0161 0002 1399 05

Förderverein Kindertagesstätte Paul-Gerhardt:

IBAN: DE25 4805 0161 0069 0252 29

Förderkreis Kindertagesstätte Neustadt:

IBAN: DE92 4805 0161 0002 1534 84

Homepage: www.neustadt-marien-bielefeld.de

Gemeindebüro

Antje Wemhöner-Bartling

Öffnungszeiten

Altstädter Kirchstr. 12, 33602 Bielefeld

Tel.: 0521 / 12 20 25

E-Mail: neustadt-marien@kirche-bielefeld.de

Di., 14.30 – 17 Uhr, Mi., 14.30 – 16.30 Uhr,

Do., 10.00 – 12.30 Uhr

PfarrerIn

Dr. Christel Weber

Papenmarkt 5, 33602 Bielefeld

Tel.: 6 79 05 und 0171/5 52 24 39 (Notfälle)

E-Mail: christel.weber@ekvw.de

Pfarrer Georg Mikulski

(für Vertretungsausgaben)

Tel.: 0151/26 18 77 44

E-Mail: georg.mikulski@kirche-bielefeld.de

PfarrerIn

Ulrike La Gro

Tel.: 0157/51 02 54 95

E-Mail: ulrike.lagro@ekvw.de

Presbyteriums vorsitzende

Stephanie Mense

Tel.: 0178/17 65 19 3

E-Mail: stephie.mense@posteo.de

Baukirchmeister

Martin Müller

Tel.: 0521/3 29 34 32

KüsterIn

Petra Wilberg

Tel.: 12 20 25 (Gemeindebüro) oder 6 27 46

Hausmeister Günter Plutowski

Tel.: 12 20 25 (Gemeindebüro)

Stadt- und KreiskantorIn

KMD Ruth M. Seiler, M. A.

Papenmarkt 10 A, 33602 Bielefeld, Tel.: 17 59 39

E-Mail: ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de

Homepage: www.stadtkantorat-bielefeld.de /

www.kirchenmusik-bielefeld.de

Kinder- und Jugendarbeit

Lena Kromminga

E-Mail: nb01@kirche-bielefeld.de

Ev. Kindertagesstätte Neustadt

Leiterin: Claudia Zinram

August-Bebel-Str. 217 a, 33602 Bielefeld

Tel.: 6 84 60

E-Mail: kita-neustadt@kirche-bielefeld.de

Ev. Kindertagesstätte

Paul-Gerhardt

Leiterin: Cem Koch

Diesterwegstr. 7, 33604 Bielefeld

Tel.: 2 64 97

E-Mail: kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de

Diakoniestation Nord/West

Wellensiek 87, 33619 Bielefeld, Tel.: 91 17 70 17

E-Mail: dsnordwest@diakonie-fuer-bielefeld.de

Telefonseelsorge

Für jede/n da – 24 Stunden an 365 Tagen

0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222 oder 116 123

per Mail und Chat: online.telefonseelsorge.de

Und jetzt: frisch restauriert!
Das Epitaph der Familie von Oye
in der Neustädter Marienkirche



Schauen Sie es sich an!